

RS OGH 1977/2/14 Bkv3/75, Bkv1/80, Bkv3/80

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 14.02.1977

Norm

RAO §3

RAO §5

RAO §30 Abs1

RAO §30 Abs3

RAO §37 Z3

Rechtssatz

Durch das Erkenntnis des VfGH vom 15.10.1976, B 123/76 wird nur die Verweisung der Eintragung in die Liste der Rechtsanwaltsanwärter als prohibitive Maßnahme als Verstoß gegen das Grundrecht auf freie Erwerbsbetätigung angesehen; repressive Maßnahmen hingegen, etwa durch disziplinarische Behandlung wegen Verletzung der Standespflichten, durch Nichtzulassung zur Rechtsanwaltsprüfung (§ 3 RAO) oder durch Verweigerung der Eintragung in die Liste der Rechtsanwälte (§ 5 RAO) bleiben unbeeinträchtigt.

Entscheidungstexte

- Bkv 3/75
Entscheidungstext OGH 14.02.1977 Bkv 3/75
- Bkv 1/80
Entscheidungstext OGH 20.10.1980 Bkv 1/80
Vgl auch; Beisatz: Jedoch keine "administrative" Löschung der Eintragung eines Rechtsanwaltsanwärters gemäß § 36 GO.
- Bkv 3/80
Entscheidungstext OGH 14.09.1981 Bkv 3/80
Vgl auch; Veröff: AnwBl 1982,317

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1977:RS0071934

Dokumentnummer

JJR_19770214_OGH0002_000BKV00003_7500000_006

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at